

**Einfache Anfrage Scheitlin-St.Gallen / Lüthi-St.Gallen:
«S-Bahn-Angebot in der Stadt St.Gallen**

Mit der Einführung der S-Bahn 2013 konnte das S-Bahnangebot grundsätzlich im ganzen Kanton St.Gallen verbessert werden. Profitiert haben dabei auch die Stadtbahnhöfe Haggen und St.Fiden. Hingegen mussten Winkeln und Bruggen Verschlechterungen der Bedienung hinnehmen.

Im Agglomerationsprogramm St.Gallen-Bodensee und im Richtplan der Stadt St.Gallen wird als Zielsetzung ein Viertelstundentakt für alle Stadtbahnhöfe (ausser Gübsensee) in St.Gallen definiert. Die viertelstündliche Bedienung im Kernbereich der S-Bahn ist auch im kantonalen Richtplan vorgesehen. Der Viertelstundentakt ist für die nachfragestarken Achsen und Bahnhöfe mit entsprechend grossem Einzugsgebiet wichtig und für eine funktionierende Verbindung zwischen Bahn und Bus, zwingend erforderlich. Zudem haben die Linien der S-Bahn als vollwertige Durchmesserlinien zu funktionieren und bieten damit schnelle, leistungsfähige und stabile Verbindungen durch die Stadt St.Gallen hindurch und darüber hinaus.

Auch der Fahrplanentwurf 2019 erfüllt die Zielsetzung eines Viertelstundentaktes in der Stadt St.Gallen bei weitem nicht und es sind in mittlerer Zukunft keine grundlegenden Verbesserungen in Sicht. Als Grundlage für die Planung ist ein S-Bahn-Konzept für den Zeithorizont ab 2021 erforderlich. Dabei sollen auf Basis des Halbstundentaktes die potenzialstarken Linien weiter gestärkt werden, insbesondere der Korridor Wil–St.Gallen–Rorschach. In diesem Konzept S-Bahn St.Gallen sind die systemkritischen Punkte und die notwendigen Massnahmen (Betrieb und Infrastruktur) aufzuzeigen. Dabei ist eine Langfristplanung für die S-Bahn zusammen mit den betroffenen Regionen vorzunehmen und sind darauf basierend dann Zwischenzustände zu definieren und umzusetzen.

Das Konzept soll daher als Grundlage für die kurzfristige Umsetzung von Massnahmen dienen und auch allfällige Infrastrukturausbauten aufzeigen, um diese in künftige Bundesprogramme einbringen zu können oder um frühzeitig allfällige Trassesicherungen vornehmen zu können.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Erachtet die Regierung einen Viertelstundentakt der Bahnhaltstellen in der Stadt St.Gallen auch als wichtig?
2. Ist die Regierung bereit, ein S-Bahn-Konzept 2021 mit grosser Dringlichkeit erarbeiten zu lassen? Und wenn ja, wann ist mit Resultaten zu rechnen?
3. Wäre die Regierung bereit, kurzfristige Massnahme für den Fahrplan 2021 ausarbeiten zu lassen?
4. Ist die Regierung bereit, sich für allfällige bauliche Massnahmen zur Umsetzung des S-Bahn-Konzeptes beim Bund einzusetzen?»

4. Juli 2018

Scheitlin-St.Gallen
Lüthi-St.Gallen